

FREUDENTAL LÖCHGAU KIRCHHEIM BESIGHEIM HESSIGHEIM GEMMRIGHEIM WALHEIM MUNDELSHEIM

# Hohe Diplomatie im Rathaus

## Walheim schließt Vertrag über Zusammenarbeit mit Barban in Kroatien

Seit dem vergangenen Wochenende ist Walheim freundschaftlich mit dem kroatischen Barban verbunden. Die beiden Bürgermeister unterzeichneten im Walheimer Rathaus eine entsprechende Erklärung.

**Walheim.** Ein Hauch hoher Diplomatie durchwehte am Samstag das Rathaus in Walheim. Im Ratssaal unterzeichneten Bürgermeister Albrecht Dautel und sein aus Kroatien angereister Kollege Denis Kontošić feierlich die in Leder gebundene „Freundschafts- und Zusammenarbeitsklärung“ zwischen Walheim und der auf der Halbinsel Istrien gelegenen Gemeinde Barban mit ihren rund 3000 Einwohnern.

Die beiden Bürgermeister versicherten sich gegenseitig ihrer Absicht, „künftig in unterschiedlichen Bereichen Kontakte pflegen zu wollen“. Konkret nennt die gemeinsame Erklärung den „Ausbau der weiteren Zusammenarbeit in Bereichen der Wirtschaft, des Tourismus, der Kultur und des Sports sowie die Entwicklung freundschaftlicher Beziehungen“. In dem Text drücken sie die Hoffnung aus, ihre Gemeinden mögen „einmal dauerhafte Beziehungen pflegen“.

So weit, dass die seit 2003 angeknüpfte Verbindung zur offiziellen Partnerschaft erhoben werden



Im Walheimer Rathaus unterzeichneten Bürgermeister Albrecht Dautel (links) und sein kroatischer Amtskollege Denis Kontošić einen Freundschaftsvertrag zwischen den beiden Kommunen. Foto: Roland Willeke

kann, ist man freilich noch nicht. Daran ändert auch das jetzt unterzeichnete Freundschaftsabkommen nichts. „Wir haben eine Freundschaftserklärung unterzeich-

net“, stellt Albrecht Dautel klar. Für eine Partnerschaft bedürfte es – ähnlich wie bei der seit 20 Jahren bestehenden Verbindung nach Frankreich – einer privaten und bürger-schaftlichen Basis, die sich erst

noch entwickeln müsse.

Das sieht auch Zlatko Stojković, seit 1990 in Walheim lebender Kroat, so. Seit sechs Jahren bemüht sich der gelernte Bauingenieur um Verbindungen zwischen

seiner schwäbischen Wahlheimat und Barban, wo seine Familie herkommt. Bis zu einer echten Gemeindepartnerschaft sieht auch er noch „viel Arbeit“.

Bisher beschränkte sich der Austausch auf private Urlaubsreisen der Walheimer nach Barban. Daneben boten die beiden Gemeindeverwaltungen Praktika und Studienaufenthalte für junge Leute an. Das soll in Zukunft noch intensiviert werden. Beispielsweise könnten vor wenigen Tagen zwei Verwaltungspraktikantinnen aus dem Walheimer Rathaus nach Barban reisen, wo sie von Bürgermeister Denis Kontošić mit den örtlichen Strukturen vertraut gemacht wurden.

Denis Kontošić, der gut deutsch spricht, ist seit neun Jahren ehrenamtlicher Bürgermeister von Barban. Erst vor wenigen Monaten haben die Einwohner den 50-Jährigen für eine dritte Amtsperiode gewählt. Im Hauptberuf beschäftigt sich der studierte Maschinenbauer und Professor für Ingenieurwesen, der lange Jahre eine Werft in der Regionshauptstadt Pula leitete, bei der Regionalverwaltung in Pula mit Fragen der Wirtschaftsförderung.

Begleitet wurde der Barbaner Bürgermeister bei seinem Besuch in Walheim von Mitgliedern der Folkloregruppe KUD Barban, die am Samstag einen kurzen Auftritt beim Kelterfest des Musikvereins absolvierte. Roland Willeke

gegen 2  
ge Frau  
heimer  
lichtung  
riedh  
ngaben  
eriet sie  
ite und  
nen am  
kw-An-

aufprallt  
t einem  
einen  
nast ge  
fahrerin  
cht ver  
aden in  
ro. Der  
utprobe  
rschein

gut er  
ler, Rol  
nderbü  
n.